



Imagebild der Schilthornbahn AG

19.05.2020 11:00 CEST

GENERALVERSAMMLUNG NICHT IN TRADITIONELLER FORM

Auf die traditionelle Durchführung der Generalversammlung muss die Schilthornbahn AG in diesem Jahr verzichten. Aktionärinnen und Aktionäre können ihr Stimmrecht über einen unabhängigen Stimmrechtvertreter ausüben. Anders als angekündigt, beantragt der Verwaltungsrat den Verzicht auf eine Dividendenausschüttung.

Die Ausbreitung des Corona-Virus konnte in der Schweiz zwar deutlich verlangsamt werden, der Bundesrat hat aber bislang das

Versammlungsverbot noch nicht aufgehoben. Zudem stehen die Gesundheit und Sicherheit der Gäste sowie Aktionärinnen und Aktionäre im Zentrum der Geschäftstätigkeiten. Aus diesen Gründen kann die Generalversammlung der Schilthornbahn AG nicht in der traditionellen Form in Mürren stattfinden. Der Verwaltungsrat hat für den 19. Juni 2020 eine Alternativdurchführung gemäss COVID-19 Verordnung beschlossen. Eine persönliche Teilnahme der Aktionärinnen und Aktionäre ist ausgeschlossen. Allerdings können diese ihr Stimmrecht über den vom Verwaltungsrat bezeichneten unabhängigen Stimmrechtvertreter ausüben.

Verzicht auf Dividendenausschüttung

Anders als im Aktionärsbrief von Ende April 2020 geäussert, beantragt der Verwaltungsrat, auf eine Dividendenausschüttung zu verzichten. Die Einschätzung ist jedoch unverändert: "Wir glauben trotz der aktuellen Corona-Pandemie an die touristische Zukunft und die gute Marktposition der Schilthornbahn", sagt Präsident Peter Feuz "Die anhaltenden Unsicherheiten über die Öffnung der Reisemärkte sowie die Auswirkungen auf die Weltwirtschaft veranlassen uns aber zu einer besonders umsichtigen Liquiditätsplanung".

Geschäftsbericht inklusive Jahresrechnung, Bericht der Revisionsstelle und Antrag zur Verwendung des Bilanzgewinns werden ab dem 26. Mai 2020 auf der Webseite des Unternehmens publiziert. Die Unterlagen liegen zudem am Sitz der Gesellschaft in Mürren zur Einsichtnahme auf.

INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN

Die Luftseilbahn der Schilthornbahn AG mit Firmensitz in Interlaken, verbindet das Lauterbrunnental von Stechelberg aus mit den autofreien Bergdörfern Gimmelwald und Mürren und führt über die Station Birg auf den Schilthorn-Gipfel auf 2970 m.ü.M. Das Schilthorngebiet bietet vor Eiger, Mönch und Jungfrau zahlreiche Aktivitäten für Gäste aus der ganzen Welt. Internationale Bekanntheit erlangte das Schilthorn mit den Dreharbeiten zum James Bond-Film «Im Geheimdienst Ihrer Majestät» im Jahr 1968.

Kontaktpersonen



Christoph Egger
Pressekontakt
Direktor
media@schilthorn.ch
+41 79 631 10 81
+41 33 82 60 007